

## WAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN?

- Überweisung vom Hausarzt oder Facharzt (gesetzlich versicherte Patient:innen)
- Vorbefunde, welche sich auf Ihre Erkrankung beziehen
- Den Blutwert Kreatinin (Befund nicht älter als drei Monate), wenn Sie über 50 Jahre sind oder eine bekannte Nierenerkrankung vorliegt

## FOLGENDES IST ZU BEACHTEN

- Zwei Stunden vor der Untersuchung bitte nicht essen! Trinken dürfen Sie.
- Sie werden ca. eine Stunde bei uns im Haus sein.
- Haben Sie einen Herzschrittmacher? Defibrillator? Implantate? Metallteile im Körper? Dann setzen Sie sich bitte mit uns persönlich in Verbindung.

## IHR TERMIN ZUM SCHÄDEL-MRT

## SO ERREICHEN SIE UNS

### RADIOLOGIE NUKLEARMEDIZIN ADICKESALLEE

Adickesallee 51-53

60322 Frankfurt

TEL 069 959 616 0

FAX 069 959 616 30

MAIL [info@radiologie-adickesallee.de](mailto:info@radiologie-adickesallee.de)

WEB [www.radiologie-nuklearmedizin-adickesallee.de](http://www.radiologie-nuklearmedizin-adickesallee.de)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08:00 Uhr – 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Terminvereinbarung auch über *Doctolib* möglich



### ANREISE

**AUTO:** Vom Westen über den Alleenring. Vom Osten über die A 661; Abfahrt Friedberger Landstr., dann rechts in die Nibelungenallee.

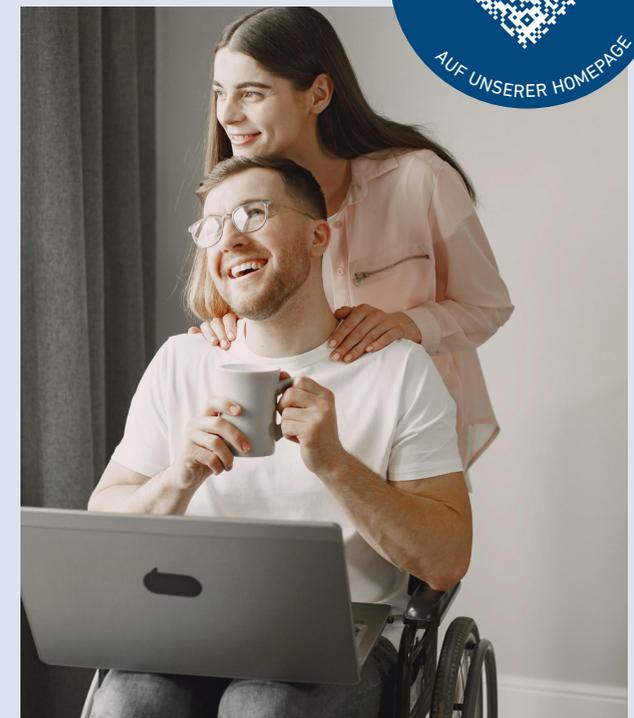
**BUS:** Linie 32; Haltestelle Bertramstr. (Hessischer Rundfunk).

**BAHN:** U1, U2, U3, U8; Station Miquel-/Adickesallee/Polizei-präsidium. Zu Fuß 200 m Richtung Hessischer Rundfunk; gegenüber dem Polizei-präsidium.



RADIOLOGIE  
NUKLEARMEDIZIN  
ADICKESALLEE

## MULTIPLE SKLEROSE STRAHLUNGSFREIE MRT-DIAGNOSTIK MIT MODERNER KI DES SCHÄDELS



## WARUM WIRD DIE MRT-UNTERSUCHUNG BEI MS EINGESETZT?

Eine Magnetresonanztomographie (MRT)-Untersuchung kann bei Menschen mit Multipler Sklerose (MS) aus zwei Gründen gemacht werden:

- Zur Diagnose
- Zur Verlaufskontrolle

Wenn der Verdacht auf MS besteht oder bei Menschen, die ihre Diagnose schon haben, werden MRT-Bilder von Gehirn und/oder Rückenmark gemacht. Auf der Aufnahme sind dort meist typische Läsionen (Gewebeschädigungen) erkennbar. Läsion ist ein medizinischer Fachbegriff, der für Schädigung oder Verletzung steht. Im Zusammenhang mit MS sind damit Entzündungsherde in Gehirn und/oder Rückenmark gemeint.

## DIE MRT ZUR MS-DIAGNOSE

Die MRT zeigt, ob in Hirn und/oder Rückenmark Läsionen vorliegen. Damit kann zum Beispiel ein Tumor als Ursache für die Symptome ausgeschlossen werden.

MS-typische Veränderungen sind in MRT-Bildern bei vielen betroffenen Patienten schon im Frühstadium erkennbar. Damit sind sie ein wichtiges Verfahren zur Früherkennung.



## DIE MRT ZUR VERLAUFSKONTROLLE

Bei vielen Menschen mit MS werden regelmäßig MRT-Aufnahmen gemacht, um den Verlauf der Erkrankung zu verfolgen. Sie können zeigen, ob die MS aktiv ist, selbst wenn keine Symptome auftreten. Der Vergleich vorhergehender Aufnahmen mit den aktuellen Bildern zeigt, ob und gegebenenfalls an welchen Stellen im Gehirn oder im Rückenmark Läsionen hinzugekommen sind. Auch ein Kontrastmittel kann neue Entzündungen sichtbar machen. Dieses lagert sich in Bereichen ab, in denen Entzündungen erst vor Kurzem entstanden sind. So können neue Entzündungen von älteren Läsionen unterschieden werden. Die MRT kann zur Prognose der Entzündungsaktivität beitragen und damit die Behandlungsentscheidung unterstützen. Wurde eine medikamentöse Therapie eingeleitet, lässt sich mit der MRT-Untersuchung gut abschätzen, ob diese anschlägt oder ob das Therapiekonzept angepasst werden sollte. Vor allem in der Anfangsphase können daher häufigere MRT-Untersuchungen sinnvoll sein, bis eine stabile therapeutische Situation erreicht ist.



Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, mit einer entsprechenden KI-Software ist es uns möglich, MRT-Untersuchungen des Gehirnes noch genauer auszuwerten. Dadurch wird die Beurteilung der Läsionen vor allem auch im zeitlichen Verlauf erleichtert und verbessert. Zudem lässt sich auch das Hirnvolumen bestimmen, was bei Patienten mit MS eine Rolle spielt.

Herzlichst Ihre Dr. med. Annika Stadler

## UNSER UNTERSUCHUNGSABLAUF

**FÜR BERATUNG UND FRAGEN** stehen wir Ihnen jederzeit auch im Vorfeld der Untersuchung zur Verfügung.

**VOR DER UNTERSUCHUNG** bekommen Sie von uns ausführliche Behandlungshinweise. Bitte befolgen Sie die Hinweise gewissenhaft, damit die Bilder Ihrer Untersuchung optimal werden und so Grundlage einer detaillierten Diagnostik sein können.

**DURCHGEFÜHRT WIRD DIE UNTERSUCHUNG** in einem hochmodernen MRT, in dem Sie bequem auf dem Rücken liegen. Im Bedarfsfall wird ein gut verträgliches Kontrastmittel über eine Armvene verabreicht. Die Untersuchung dauert ca. 45 Minuten. Im Anschluss findet eine Befundbesprechung mit dem:der Radiolog:in statt. Wir bitten Sie, dafür zusätzlich Zeit einzuplanen.



### WAS IST MRT?

Die MRT (Magnetresonanztomographie) ist ein bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Körperinneren ohne Strahlungsbelastung. Statt Röntgenstrahlen werden starke Magnetfelder zur Bilderzeugung benutzt.

Die MRT gehört zur Gruppe der Schnittbildverfahren. Durch ihre physikalischen Eigenschaften können auch kleinste Strukturen und Veränderungen hochauflösend dargestellt werden.